



Aargau Verkehr AG

Projektverfasser

Ort, Datum

Ort, Datum

Aarau, 20.09.2024

Zürich, 20.09.2024

Stv. CEO und Grossprojekte
(Mathias Grünenfelder)

Leiterin Infrastruktur Ost
(Michelle Badertscher)

(Bernard Koller)

Version	Verfasser			Bemerkungen	Format	Plan Nummer
	Datum	Name	Visum			
0	31.05.19	BLE	KOB	Dokument für Ämterzirkulation	A4	115000455.32.50
A	31.07.19	BLE	KOB	PGV-Dossier	A4	115000455.32.50_A
B	31.08.24	KOB	KOB	Änderungsdossier PGV	A4	115000455.32.50_B
C						
D						

 <div>Aargau Verkehr</div>	Bearbeitungsstufe:	Auflageprojekt
	Gemeinde:	Dietikon
 <div>Kanton Zürich Baudirektion Tiefbauamt</div>	Strasse:	Bernstrasse – Bremgartnerstrasse
	Strecke:	Bremgarten – Dietikon
	km / Bauwerk:	Km 16.590 – 18.400
	Vorhaben:	Aargau Verkehr, Doppelspur BDB, Dietikon
 <div>Projektieren und Realisieren</div>	Aussteckungskonzept Änderungen 2024	
	Projekt Nummer:	115000455-001
Projektverfasser	<div>INGE Doppelspur</div> <div>AFRY</div> <div>JAUSLIN STEBLER personalized engineering</div>	

Dokumentenkontrolle	
Autor	Bernard Koller
Telefon	
E-Mail	
Erstellt am	31.08.2019
Status	Definitiv
Klassifizierung	Änderungsdossier PGV
Dateiname	Aussteckungskonzept Änderungen 2024

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4
2	Aussteckungselemente und Markierung im Gelände	4
3	Übersicht der Markierung der Aussteckungselemente	5

1 Einleitung

Ziel der Aussteckung ist es, im Rahmen der öffentlichen Planauflage im Gelände den Umfang des Projektes sichtbar zu machen. Zusammen mit den massgebenden Aussteckungs- und Projektplänen sollen alle Betroffenen die Gestaltung des künftigen Bauvorhabens abschätzen können.

Im Rahmen des Änderungs dossiers 2024 werden nur neue oder verschobene, sichtbare Elemente ausgesteckt.

2 Aussteckungselemente und Markierung im Gelände

Für das Änderungs dossier werden nur feste Anlageteile ausgesteckt wie zum Beispiel Kandelaber, Fahrleitungsmasten, Kabinen allgemein, Teile für Lichtsignale (LSA). Änderungen an Vorplätze, Strassenraum, Bereiche von temporären Rodungen etc. sind in den Änderungsplänen, Dossier 26 enthalten.

Die lagemässige Aussteckung erfolgt im Normalfall mit verschiedenfarbigen Pfählen, die ca. 0.20 m aus dem Boden ragen und mit einem Code versehen sind. Wo eine Absteckung mit Pfählen nicht möglich ist, werden die Punkte mittels einer Bodenmarkierung gekennzeichnet.

Der Code besteht dabei aus zwei Teilen:

z.B. 3008

3000 = Code für Objekttyp, z.B. 3000 = Masten / Signale / Kabinen (vgl. Kap.3)

8 = Fortlaufende Pfahlnummer

Eine tabellarische Übersicht, sowie Skizzen befinden sich in Kapitel 3.

3 Übersicht der Markierung der Aussteckungselemente

Aussteckungselement	Massnahmen	Farbe	Code	Enthält
Werke des Ingenieurbaus (Kunstbauten)	Pfahl / Farbe	Rot	1000 - 1999	“Sicherungsanla- gen/Technikkabine“
Masten / Signale	Pfahl / Farbe	Orange	3000 - 3999	“Schranke“ “Mast“ “Signal“ “Technikkabine“
Beleuchtung, Kandelaber	Pfahl / Farbe	Gelb	10000 - 10999	“Kandelaber“

Pfahl

lokale Markierung:
10 cm des Pfahlkopfes

